

Silber und Bronze an der Team-SM in Genf

In Genf fanden am 20. September 2008 zum zweiten Mal in der Geschichte der Schweizer Leichtathletik die Team-Schweizermeisterschaften statt.

• Verny Müller

Die LGKE Diskuswerfer, die Kugelstösserinnen und die Hochspringerinnen hatten die Qualifikation geschafft. Für diese musste man sich bis Mitte August unter den 12 besten Teams der Schweiz befinden.

Silbermedaille für die Diskuswerfer

Auf Grund der Rangliste vor dem Wettkampf durften sich die Werfer Hoffnungen auf die Goldmedaille machen. Obwohl Spitzenwerfer David Naef den Wettkampf mit sehr guten 48.47m gewinnen konnte, reichte es am Schluss für das Team "nur" für Silber. Mit einem Durchschnittswert von 39.79m platzierten sich die LG-Werferjungs David Naef, Jonas Wohler, Hansjürg Sigg und Werner Kunz einen knappen Meter hinter den Siegern von der GG Bern auf dem hervorragenden 2. Platz.

Bronze für die Hochspringerinnen

Mit guten Aussichten auf einen Rang unter den ersten fünf reisten die LGKE-Hochspringerinnen nach Genf. Aber erstens kommt es anders und zweitens als man denkt!

Mit einem nie erwarteten Durchschnittswert von 1.64m gelang der Exploit: Die Athletinnen vom See eroberten sich nach einem hochspannenden Wettkampf die bronzene Auszeichnung.

Pascale Gränicher (1.71m) und die Nachwuchsathletin Marina Müller (1.65m) sprangen beide Bestleistung. Die Langhürdenspezialistin und ehemalige Mehrkämpferin Angela Klingler durfte sich nach nur zwei Hochsprungtrainings 1.55m gutschreiben lassen. Dreispringerin Dominique Musey war mit ihrem Resultat von 1.45m nicht ganz zufrieden, war sie doch in diesem Jahr schon höher gesprungen.



Das LGKE-Werferinnen-Team platzierte sich leider nicht auf einem erhofften Medaillenrang. Claudia Egli konnte den Kugelwettkampf zwar mit 14.29m für sich entscheiden, die 11.12m von Angelina Haas und die 8.52m von Sophie Chen drückten aber den Durchschnitt zu stark nach unten. Schlussendlich mussten sie sich mit dem 5. Schlussrang begnügen. Nachwuchstrainerin Claudia Letsch lieferte dabei das Streichresultat mit 8.00m.